

## Folge 1: Tiertransport

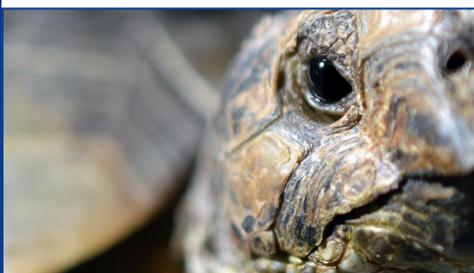
### Basis-Checkliste

- o Tierschutzbestimmungen auf Tierart bezogen beim Tierarzt erfragen
- o Passenden Transportbehälter besorgen
  - > Witterungsbeständig
  - > Ausreichend Belüftungsmöglichkeiten an den Seiten
  - > Sicherung der Box mit Schrauben
  - > Dem Tier muss die natürliche Haltung beim Stehen sowie Platz zum liegen und bewegen möglich sein
    - >> Länge: Nasenspitze bis Schwanzende plus 15 cm
    - >> Breite: Die Breite des Tieres mal zwei
    - >> Höhe: Pfote bis Kopf plus 15 cm
- o Training in die Transportbox zu gehen absolvieren (eigenes Spielzeug/Decke hilft bei der Eingewöhnung)
- o Stufenweise Zeit in der Transportbox erhöhen
- o Futter- und Wasserspender organisieren



### Besonderheit „Großtier“

- o Dokumentation und Equidenpass mitführen
- o Erste-Hilfe-Mittel vom Tierarzt zusammenstellen lassen
- o Reiseroute inkl. Notfall-Alternativen klären
- o Verladen mit Ruhe, Geduld und Gelassenheit
- o Videoüberwachung mit Temperaturmessung installieren



### Besonderheit „Reptilien/exotische Tiere“

- o EU-Heimtierausweis / amtliche Veterinärbescheinigung mitführen
- o Beschriftung der Boxen
- o Bei Gifttieren doppelte Sicherheit wie Schlangensack nutzen
- o Heat-/Coldpacks verwenden
- o Ggfs. Styroporbox als Außenbox nutzen (vor Ver-rutschen schützen)



### Besonderheit „Internationaler Umzug“

- o Beachtung der gültigen Einfuhr-/Ausfuhrbestimmungen des Landes
- o Anmeldung des Tieres bei Einfuhr
- o Schriftliche Erklärung, dass das Tier nicht dem Verkauf/ Besitzerwechsel dient
- o Pferdetransport nur per Luftfracht (IATA-Bestimmungen beachten)
- o Gesetzliche Regelungen bei Kampfhunderassen beachten